



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Sicherstellung geburtshilflicher Versorgung im Rahmen des Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetzes (KHVVG)

Aktuell seit 24.06.2026 10:54:22

Angegeben von:

Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. (R007408) am 25.08.2025

Beschreibung:

Durch eine auskömmliche Finanzierung und Neustrukturierung der geburtshilflichen Versorgung mit Zentralisierungen sowie der Schaffung von Kooperationsmodellen, wie sie die DGGG vorgeschlagen hat, kann eine flächendeckende Versorgung mit einer sicheren Geburtshilfe auch in dünnbesiedelten Regionen gewährleistet werden. Die Einrichtung von hebammengeleiteten Kreißsälen in Geburtskliniken anstelle von außerklinischen Geburtshäusern sichert eine hebammengeleitete natürliche Geburt und gewährleistet die unmittelbare Verfügbarkeit fachärztlicher Expertise in Notfällen. Hierzu ist es erforderlich, bei der Festlegung für Anforderungen an hebammengeleitete Geburtseinrichtungen auch ärztliche Expertise beratend hinzuzuziehen.

Betroffene Interessenbereiche (1)

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2508250022 (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.03.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]